

# RS OGH 2014/3/4 Ds26/13, 2Ds3/17i, 2Ds4/19i, 2Ds2/21y

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 04.03.2014

## Norm

RStDG §104 Abs1 litb

## Rechtssatz

Eine Geldstrafe nach § 104 Abs 1 lit b RStDG ist in Monatsbezügen festzusetzen. Die Frage ihrer ziffernmäßigen Berechnung ist keine Frage ihrer Bemessung, sondern ein bloßer Rechenvorgang, der erst beim Vollzug der Geldstrafe erfolgt. Maßgeblich für die Berechnung sind der Bruttomonatsbezug und der Zeitpunkt des Erkenntnisses erster Instanz.

## Entscheidungstexte

- Ds 26/13  
Entscheidungstext OGH 04.03.2014 Ds 26/13
- 2 Ds 3/17i  
Entscheidungstext OGH 03.10.2017 2 Ds 3/17i  
Auch
- 2 Ds 4/19i  
Entscheidungstext OGH 04.07.2019 2 Ds 4/19i  
Vgl
- 2 Ds 2/21y  
Entscheidungstext OGH 15.04.2021 2 Ds 2/21y  
Vgl; Beisatz: Die Geldstrafe kann auch in einem Teil des Monatsbezugs ausgedrückt werden. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2014:RS0129298

## Im RIS seit

27.03.2014

## Zuletzt aktualisiert am

01.06.2021

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)